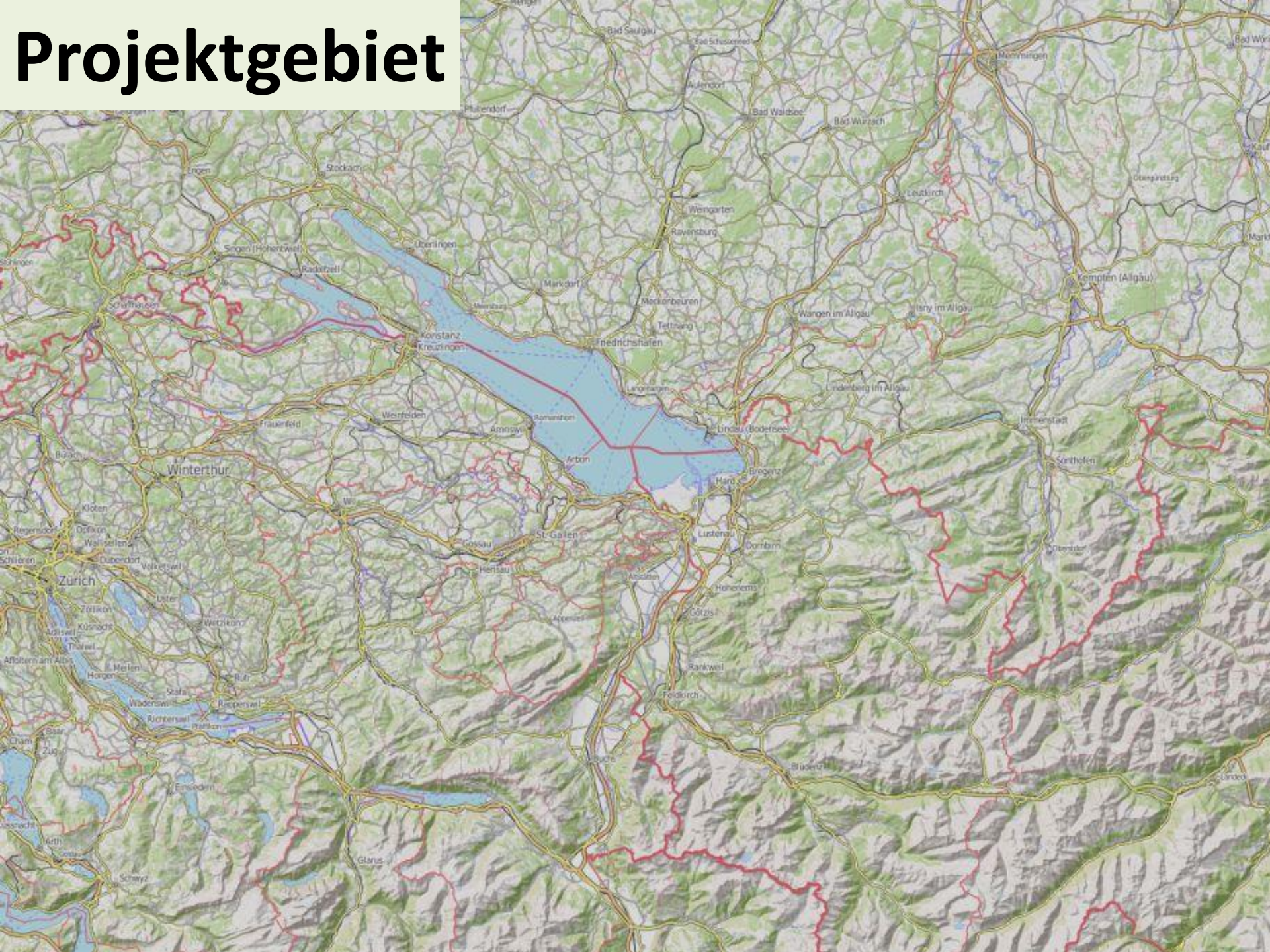


PEMO

Nachhaltige Pendlermobilität

Im Vierländereck
Deutschland-Österreich-Schweiz-
Liechtenstein

Projektgebiet



Worum geht's ?

Was braucht es, damit Berufspendelnde per Rad, Bahn, Bus oder Fahrgemeinschaften zur Arbeit fahren?



Warum?

- Reduktion des PKW-Pendelverkehrs
- Veränderung des Modal Split hin zu nachhaltiger Mobilität
- Verringerung von Luftverschmutzung (CO₂-Emissionen, Feinstaub)
- Lärmreduktion
- Ein gutes Leben in der Region

Wie?

- **Sensibilisierung** der Pendelnden in Richtung Veränderung ihres Mobilitätsverhaltens ("Kulturwandel") mit Hilfe der Unternehmen und Ausbildungsanbietern, der ÖV-Betreiber und der Gemeinden
- **Infrastrukturmaßnahmen** in den Wohn- und Standortgemeinden sowie bei den Mobilitätsanbietern zur Förderung von Bahn, Bus und Rad sowie von Fahrgemeinschaften, E-Mobilität und Teleworking
- **Abstimmung** organisatorischer und finanzieller Maßnahmen zwischen den verschiedenen ÖV-Betreibern
- Sektor übergreifende und **grenzüberschreitende Koordination** der Schnittstellen zwischen den verschiedenen Systemplayern

Was bringt's ?

für Betriebe

- Kostenlose Mobilitätsanalyse
- Unterstützung in der Implementierung
- Nutzung von externem Wissen und Erfahrung
- Gesundere Mitarbeitende
- Kosteneinsparung

für Gemeinden

- Weniger Pendelverkehr
- Höhere Luftqualität und weniger Feinstaub
- Lärmreduktion
- Nutzung von externem Wissen und Erfahrungen
- Anpacken des Problems
- Kosteneinsparung

Weitere Informationen

www.youtube.com/nachhaltigmobil

www.energieinstitut.at

Martin Reis: martin.reis@energieinstitut.at